



Landkreis Schaumburg
Medienzentrum



Medienübersicht

Bilderbuchkinos



Jahnstraße 25, 31655 Stadthagen

Tel: 05721|927921

Fax: 05721|927923

www.medienzentrum-schaumburg.de

E-Mail: verleih@medienzentrum-schaumburg.de

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch: 07.30 - 12.30 Uhr + 13:00 - 15:30 Uhr

Donnerstagvormittag nach telefonischer Vereinbarung!

Freitag: geschlossen

Was ist ein Bilderbuchkino?

Ein Bilderbuchkino setzt sich zusammen aus einem ausgewählten Bilderbuch, dazugehörigen Dias sowie einem methodischen Arbeits- und Begleitheft mit Anregungen zur pädagogischen Arbeit, Spiel- und Bastelideen, Liedern...

Das Bilderbuchkino fördert die Wahrnehmung und Konzentration und animiert zum Lesen. Während die Geschichte vorgelesen wird, haben die Kinder die Möglichkeit, die Bilder als Dias anzusehen. So kann man mit einer größeren Gruppe von Kindern gemeinsam ein Bilderbuch betrachten.

Ziele:

Mit dem Bilderbuchkino werden besonders Kinder angesprochen, denen es schwerfällt, sich zu konzentrieren. Da die Kinder bei der Dia-Vorführung ständig ein Bild vor sich haben, wird ihre Aufmerksamkeit erhöht.

Das Betrachten der Bilder regt zum spontanen Erzählen an.

Weitere Ziele sind:

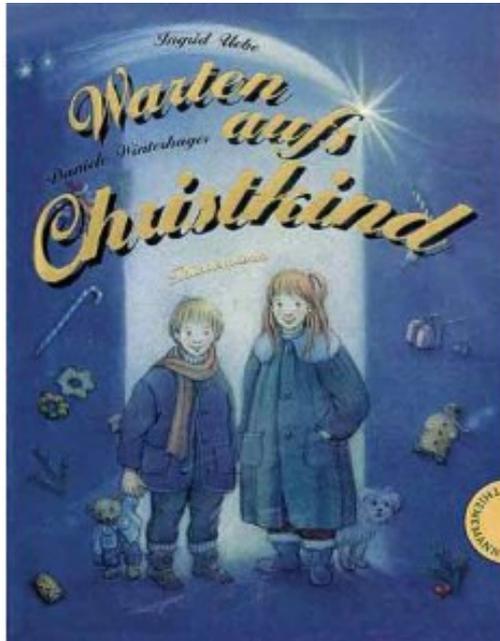
- Sprachförderung
- Medienarbeit
- Anregung der Phantasie
- Förderung der Gemeinschaft

Voraussetzungen:

Sie benötigen einen dunklen Raum, einen Diaprojektor und eine große weiße Wand oder eine Leinwand, gegebenenfalls einen Beamer für ein Bilderbuchkino mit DVD.

Warten aufs Christkind

Mediennummer: 10 56 961



Paul und Pia warten auf Heiligabend. Viele Ereignisse gibt es, die bis zu dem großen Tag das Warten verkürzen: Die erste Kerze am Adventskranz, das Backen der Plätzchen, der Nikolaustag. Und dann endlich kommt der ersehnte Weihnachtstag mit dem lichterglänzenden Christbaum.

Material:

15 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Felix, Kemal und der Nikolaus

Mediennummer: 10 56 962



Felix und Kemal wohnen im selben Haus. Felix freut sich auf die Geschenke zum Nikolaustag, während Kemal weiß, dass türkische Kinder an einem anderen Festtag beschenkt werden. Dennoch stellt er seine Schuhe vor die Tür. Als Felix mitten in der Nacht aufsteht und diese entdeckt, füllt er sie mit Süßigkeiten, die er in seinen Schuhen findet. Eine Geschichte vom Teilen.

Material:

15 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Das Abenteuer

Mediennummer: 10 56 966



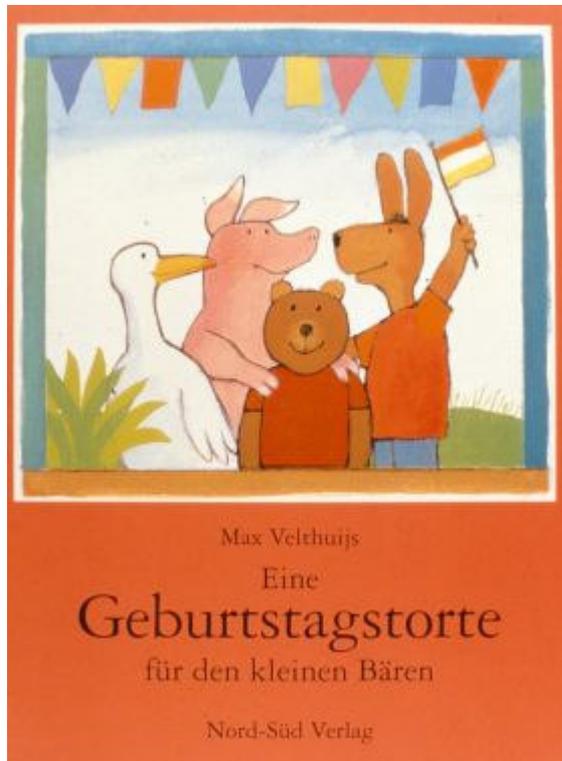
Ein Katzenmädchen freundet sich mit einem Hund an: Tanjas neuer roter Ball ist in ein altes Haus gehüpft, direkt auf den Schoß des grimmig dreinblickenden Hundes Theo. Weil Tanja ihren Ball wiederhaben will, entwickelt sie Mut und geht auf die Herausforderung des Hundes ein und zeigt ihm, was sie so alles kann. Die beiden verbringen den Nachmittag zusammen und schließen dabei Freundschaft. Der Text besteht aus kurzen Sätzen und knappen Dialogen. Neben grundsätzlichen Informationen zur Arbeit mit Bilderbuchkinos gibt es Anregungen zur pädagogischen Arbeit sowie Impulse für die weitere Arbeit. Kinder ab 4 Jahren können die Mehrdeutigkeit der dargestellten Begegnung erspüren und sich an der angstfreien Haltung der Heldin orientieren.

Material:

29 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Eine Geburtstagstorte für den kleinen Bären

Mediennummer: 10 56 967



Der kleine Bär hat Geburtstag und Schweinchen macht ihm eine Torte. Da kommen der Hase und die Ente vorbei und behaupten: Was man verschenkt, muss man zuerst probieren. So bekommt der kleine Bär eine angegessene Geburtstagstorte, aber seine Freude ist dennoch groß.

Material:

24 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Die Nacht der Wunder

Mediennummer: 10 57 005



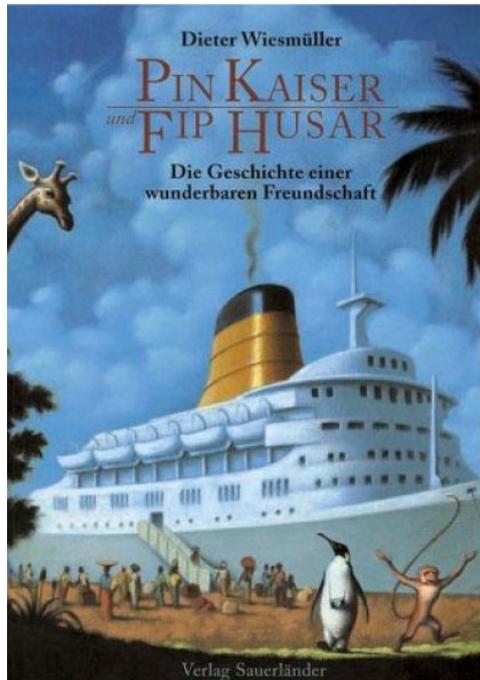
Mit Lust auf neue Entdeckungen und Abenteuer kreuzt ein kleines Sternchen durchs Weltall. Nichtsahnend, dass die hellleuchtende Bremsspur seines jähen Anhaltens ihn unerwartet zur Begierde dreier Männer werden lässt: Balthasar der Sternenforscher, der reiche Kaufmann Kaspar und Melchior der mächtige Fürst, entdecken das weithin leuchtende Sternchen. Alle drei wollen es besitzen und sie streiten sich, wem es denn nun gehören soll. Des Sternchens strahlender und funkelnder Schweif aber tröstet ein weinendes Kind. Dies rührt die drei Könige so an, dass sie verstehen: In dieser wundersamen Nacht kann es nicht um Forscherdrang, Geldgier und Machthunger gehen, sondern um etwas wirklich Wunderbares. - Eine Diareihe und das gleichnamige Buch, die eindrucksvoll und vergnüglich erzählen, wie aus Kaspar, Melchior und Balthasar die drei weisen und heiligen Könige werden.

Material:

16 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Pin Kaiser und Fip Husar

Mediennummer: 10 57 006



Die Geschichte einer wunderbaren und ausgefallenen Freundschaft nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Dietmar Wiesmüller.

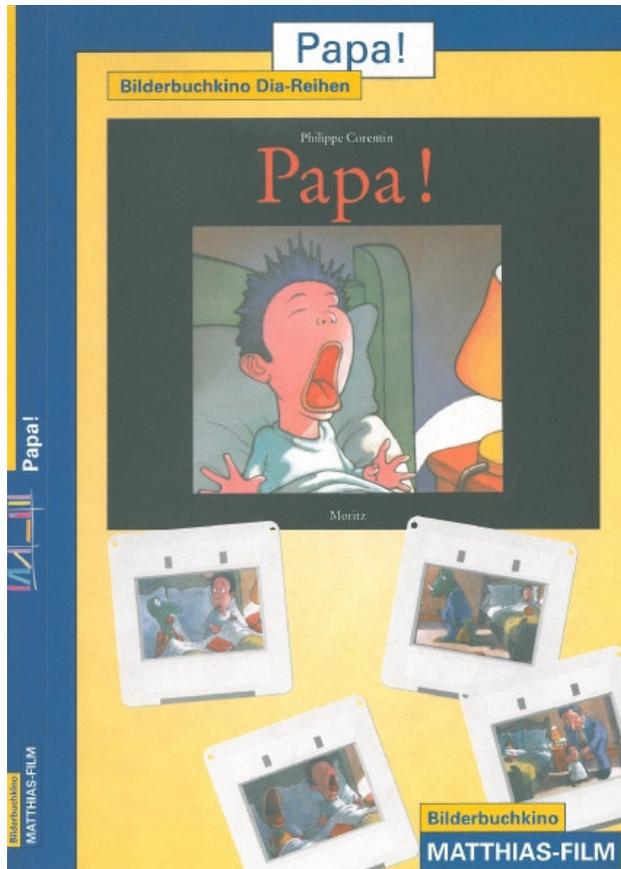
Den Affen Fip Husar zieht es ans Eismeer. Dort freundet er sich mit dem Pinguin Pin Kaiser an, der ihm seine Heimat zeigt. Die schneidende Kälte aber macht Fip Husar so zu schaffen, dass er sehnsüchtig nach Hause in den heißen Dschungel will. Der neugierige Pin Kaiser begleitet seinen neuen Freund. Bei allem Interesse für Elefanten und Wasserfälle hat der Pinguin aber bald genug von den Schönheiten des Urwaldes. Die Hitze am Äquator macht ihn völlig fertig. Und weil die zwei Protagonisten keinen Ort finden, der für beide der richtige ist, kehrt ein jeder wieder in seine Heimat zurück. Aber Freunde sind sie doch geblieben...

Material:

20 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Papa!

Mediennummer: 10 57 007

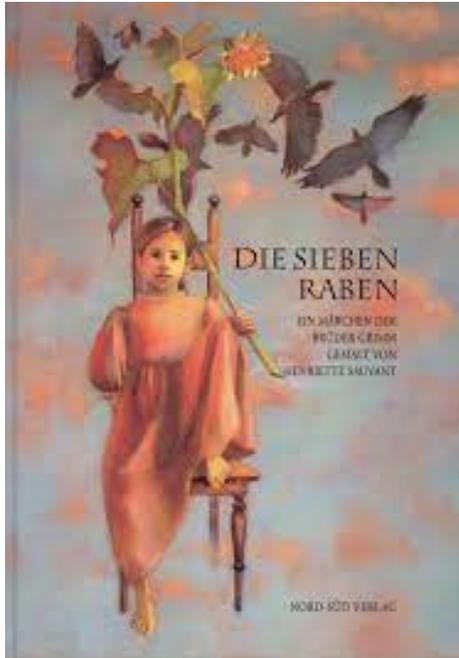


Erscheint abends zur Schlafenszeit ein grünes Ungeheuer im Bett, kreischt das Menschenkind nach dem Papa. Sieht ein kleines grünes Ungeheuer zur Schlafenszeit plötzlich einen kleinen Menschen neben sich im Bett liegen, macht es dasselbe. Auf derlei Hilfeschreie reagieren Väter natürlich und beruhigen ihre Kinder. Bei dem, was da geschieht, verblüfft allerdings das identische Verhalten von Mensch und Ungeheuer. Papas von Monstern haben zwar Hörner auf der Nase, trösten aber genauso gut wie Menschenväter. So wechseln die Bilder vom Monsterhaushalt in die Menschenwohnung, verweben kleine Unterschiede und große Ähnlichkeiten so komisch und geheimnisvoll, dass sich die Frage stellt: Geträumt oder wahr?

Material: 22 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Die sieben Raben

Mediennummer: 10 57 009



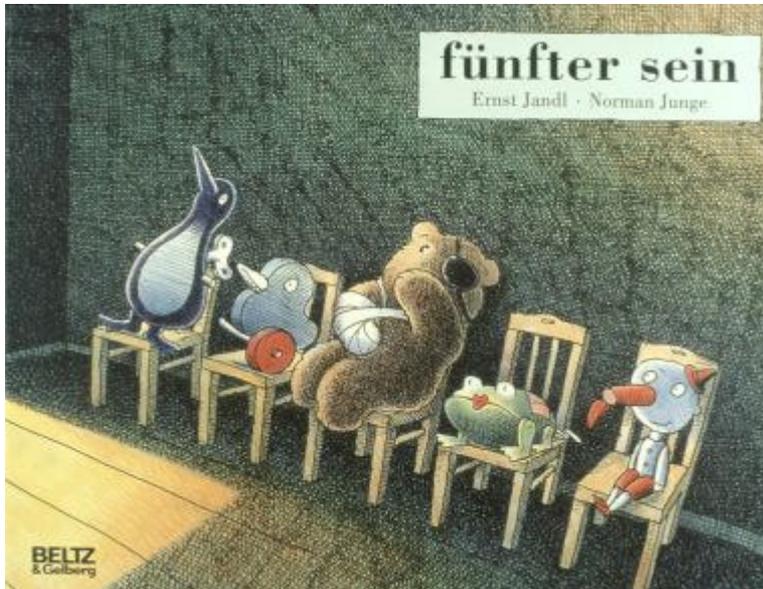
Kurz nach der Geburt des Töchterchens verwandelt ein Fluch des Vaters seine sieben Söhne in Raben. Als das Mädchen älter wird, macht es sich auf, sie sieben Brüder zu erlösen. Das gelingt ihm auf der Wanderung bis ans Ende der Welt mit einem Ring seiner Eltern.

Material:

15 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Fünfter sein

Mediennummer: 10 57 010



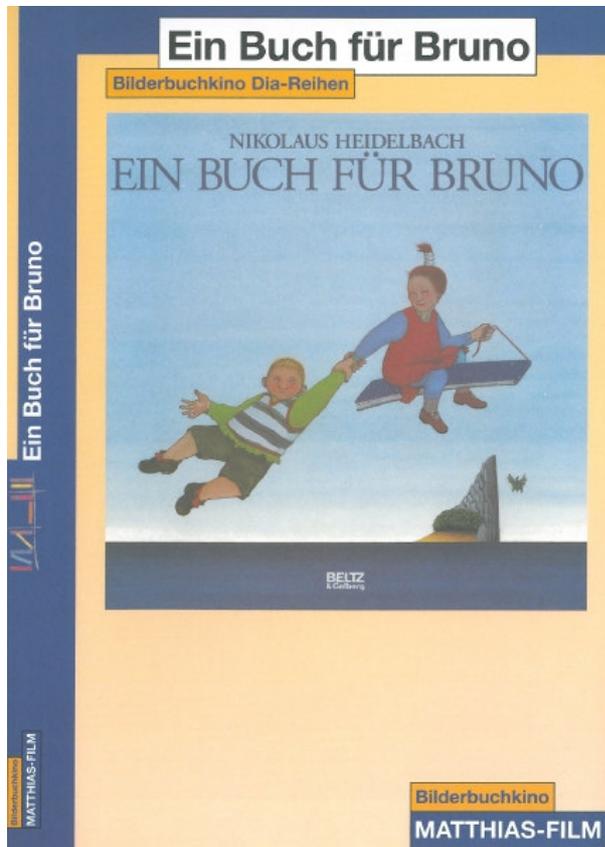
Unter der Tür schiebt sich ein spaltbreit Licht in den geheimnisvollen, düsteren Raum. Da sitzen fünf lädierte bemitleidenswerte Spielzeugwesen, aufgereiht auf Wartezimmer-Stühlen. Dann aber kommt Bewegung in die Szene: "Tür auf einer raus". Helles Licht flutet aus dem Behandlungszimmer, ein geheilter Marienkäfer rollt davon. Dann kann natürlich wieder "Einer rein"- in diesem Fall der flügellose Pinguin, was für den Letzten in der Stuhlreihe bedeutet: "vierter sein". Baumelndes Hängelampenlicht begleitet schwungvoll alle, die in der Tür verschwinden, um kurz danach kuriert und glücklich wieder auf zu tauchen. Schließlich kommt Pinocchio mit dem Los "fünfter sein" auch mal dran und sagt "tagherrdokter". Und da sehen wir ihn, den erfolgreich "heilenden" Pupp doktor mit Stethoskop und Schraubenschlüssel...

Material:

17 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Ein Buch für Bruno

Mediennummer: 10 57 073



Ulla Herz ist ein Bücherwurm. Blättern, Bilder anschauen, in Vaters Bibliothek hocken, das ist ihre Welt. Ab und zu kommt Bruno Würfel vorbei und zeigt ihr angeberisch, was er wieder Neues hat. Trotz aller Unterschiede mögen sie sich irgendwie, und Ulla versucht Bruno immer wieder in ihre Bücherwelten mit hineinzuziehen.

Material:

40 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Du hast angefangen! Nein, du!

Mediennummer: 10 57 125



Eine zeitlose Parabel über Frieden und Verständigung. An der Westseite eines Berges, dort wo die Sonne untergeht, lebt ein "blauer Kerl". Und an der Ostseite, wo die Sonne aufgeht, ein "roter Kerl". Ihre Sicht ist begrenzt, denn zwischen Ihnen tut sich der riesige Berg auf. Doch oft reden sie miteinander. Dabei geraten sie über die Frage, ob der Tag kommt oder die Nacht geht in heftigen Streit.

Material:

15 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Der Boxer und die Prinzessin

Mediennummer: 10 57 652



Angetan mit Boxhandschuhen und Eisenpanzer, besiegt Nashorn Max, der dünnhäutige Dickhäuter, den Drachen, der die schöne und edle Prinzessin gefangen hielt. Als Belohnung erbittet er ihre Hand. Doch die Prinzessin will keinen "gepanzerten" Ehemann. So befreit sich Max von seiner unbequemen Ritterrüstung - und macht eine wunderbare Entdeckung.

Material:

18 Dias, Bilderbuch, 25 kleine Bilderbücher, Begleitmaterial
(im Koffer)

Dani und die Schultüte

Mediennummer: 10 57 653



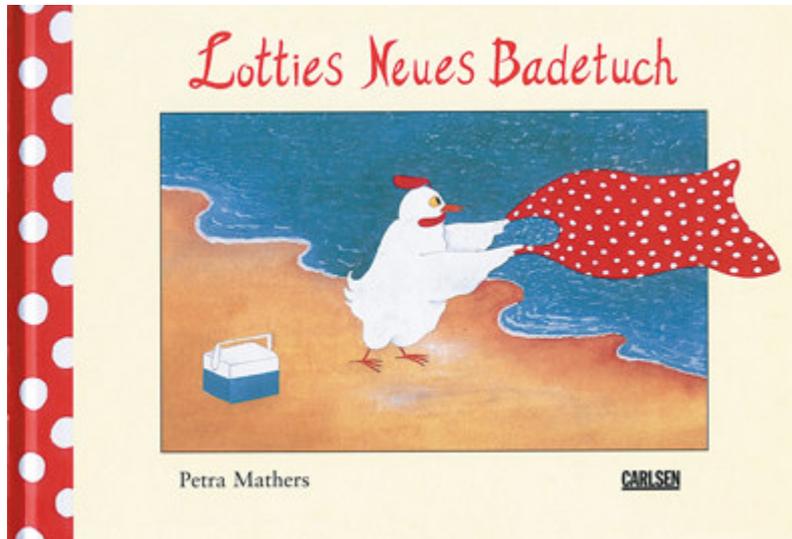
Brummo ist Danis Teddybär und sein bester Freund. Deshalb möchte ihn Dani am ersten Schultag mit in die Schule nehmen. Aber da hat Mama was dagegen: Sie findet, dass Dani für ein Schmusetier schon viel zu groß ist. Da hilft nur eines: Dani muss Brummo heimlich mitnehmen - und er weiß auch schon wie...

Material:

16 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Lotties neues Badetuch

Mediennummer: 10 57 654



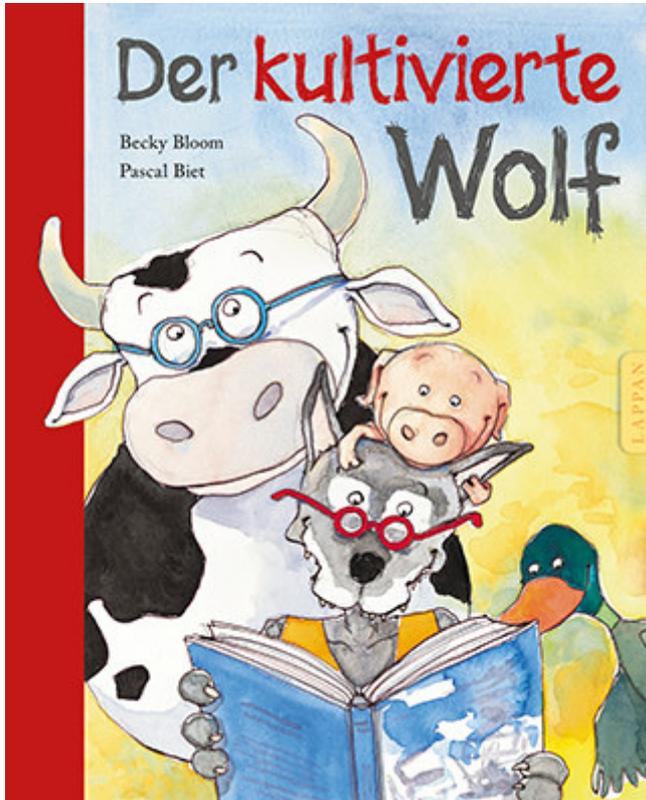
Stolz nimmt das Huhn Lottie zum Picknick mit dem Entenherren Herbert ihr neues Badetuch mit. Im Laufe eines aufregenden Tages zeigt sich, dass man sich mit einem Badetuch nicht nur abtrocknen kann.

Material:

24 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Der kultivierte Wolf

Mediennummer: 10 57 656



Ein hungriger Wolf gerät auf der Suche nach etwas Essbarem auf einen Bauernhof. Verblüfft stellt er fest, dass es dort lesende Tiere gibt. Er setzt alles daran, in ihre Gemeinschaft aufgenommen zu werden. Doch die Tiere auf dem Hof machen es ihm nicht leicht. Er muss hart arbeiten, lesen lernen, in die Schule gehen, die Bibliothek besuchen...

Material:

16 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Streiten gehört dazu, auch wenn man sich lieb hat

Mediennummer: 10 57 657



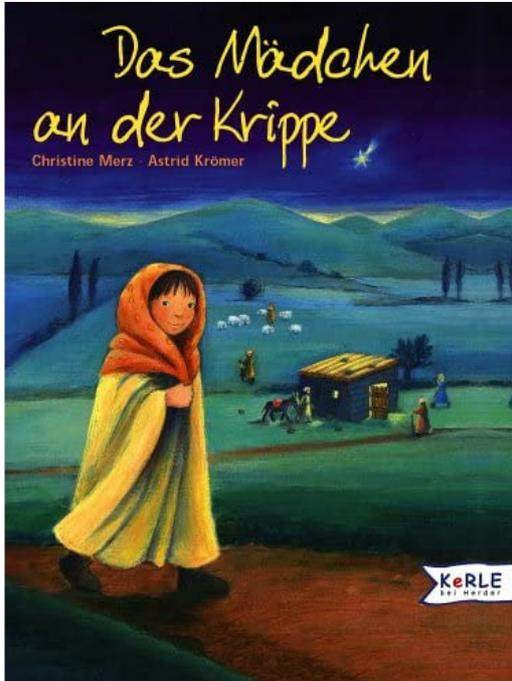
Eigentlich fängt der Tag so gut an! Tom hat viel Spaß im Kindergarten und kommt gut gelaunt nach Hause. Aber dann geschieht etwas, was Tom in seiner heilen Welt bislang noch nicht erlebt hat: seine Eltern streiten - und zwar nicht nur ein bisschen! Papa hat geschlafen statt wie versprochen fürs Mittagessen zu sorgen. Und das macht Mama so wütend, dass sie erst ganz laut und heftig mit Papa schimpft und dann türeknallend die Wohnung verlässt und den ganzen Nachmittag nicht wieder kommt. Tom hilft Papa, alles aufzuräumen. Aber er ist beunruhigt und verstört. Haben sich seine Eltern jetzt nicht mehr lieb? Papa erklärt, dass er und Mama sich trotzdem sehr gern haben. Aber erst, als sich Tom davon selbst überzeugt kann, schläft er ein.

Material:

20 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Das Mädchen an der Krippe

Mediennummer: 10 57 661



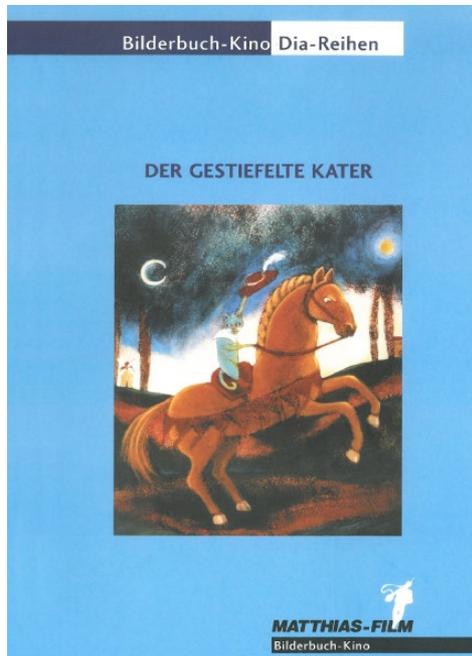
Seit die kleine Ruth die Reisenden gesehen hat, weiß sie, dass die Frau bald ein Kind bekommen wird. Dieser Gedanke lässt ihr keine Ruhe. Obwohl die Nacht so kalt und unheimlich ist, macht sie sich auf den Weg durch die Dunkelheit. Tatsächlich sieht sie durch das Stallfenster, dass ein Kind geboren ist. Und es scheint ein besonderes Kind zu sein, denn die Sterne leuchten ganz hell...

Material:

20 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Der gestiefelte Kater

Mediennummer: 10 57 662



Ein Müller hinterlässt seinen drei Kindern als einziges Vermögen eine Mühle, einen Esel und einen Kater. Das Verteilen ist rasch geschehen: Der älteste bekommt die Mühle, der Zweite den Esel und der Dritte den Kater. Allerdings ist der Jüngste über sein Los wenig glücklich. "Meine Brüder", meint er, "können sich zusammentun und ehrlich ihr Brot verdienen, aber wenn ich meinen Kater aufgegessen habe und mir aus seinem Fell einen Muff habe machen lassen, werde ich vor Hunger sterben." Der Kater, der dies ohne es sich anmerken zu lassen mithört, sagt zu ihm mit ernster, wichtiger Miene: "Seid nicht traurig, mein Herr, ihr braucht mir nur einen Sack zu geben und mir ein Paar Stiefel machen zu lassen, und Ihr werdet sehen, dass Ihr nicht so schlecht gefahren seid wie Ihr glaubt." So beginnt das Märchen, in dem der listige Kater die Gunst des Königs erlangt und kühn den Plan verfolgt, seinem Herrn ein Leben in Reichtum und Ehre zu sichern.

Material: 23 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Nico geht zum Nikolaus

Mediennummer:10 57 663



In der Geschichte von Lorenz Pauli freut sich Nico überhaupt nicht auf den Nikolausabend. Hat doch der Nikolaus im vergangenen Jahr nur an ihm rumgemäkelt. Wer sagt dem Nikolaus eigentlich, ob er alles gut gemacht hat? Für Nico ist klar: Er muss da mal hin und dem was erklären.

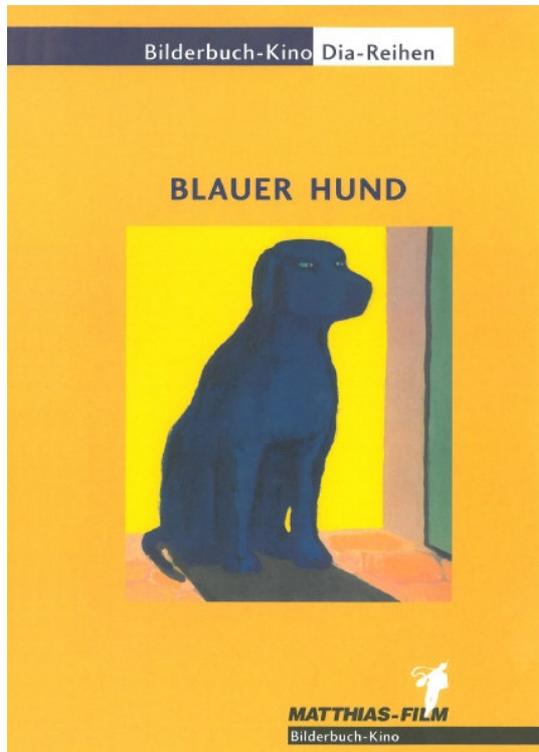
Ein hervorragend illustriertes, humorvolles und sehr charmantes Nikolausbilderbuch.

Material:

25 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Blauer Hund

Mediennummer: 10 57 666



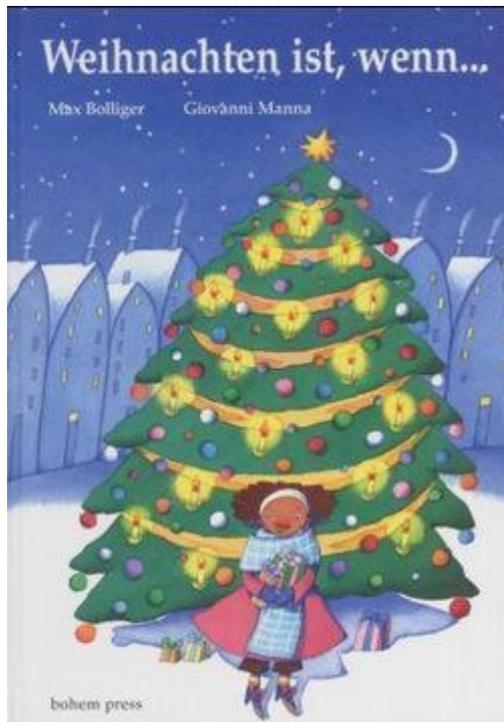
Jeden Abend kommt der blaue Hund an Charlottes Fenster, wo sie mit ihm spricht und sein Fell kraut. Aber welche Enttäuschung, als die Mutter ihr verbietet sich weiter mit ihm zu abzugeben! Doch als Charlotte sich bei einem Picknick im Wald verirrt und den Weg nach Hause nicht mehr findet, taucht der blaue Hund wieder auf und beschützt sie vor dem Nachtgeist, der keine Eindringlinge in seinem Reich dulden will. Wie froh sind die Eltern, als Charlotte am nächsten Tag wieder bei ihnen ist! Von nun an darf Blauer Hund bei Charlotte bleiben. Für immer. Immer wieder sind Kinder fasziniert von dieser elementaren Geschichte und fiebern mit Charlotte und dem blauen Hund mit! So ist Blauer Hund ein leuchtendes Beispiel für die Kraft, die in Bilderbüchern stecken kann!

Material:

23 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Weihnachten ist, wenn...

Mediennummer: 10 57 763



Assia ist neu an der Schule. Bald ist Weihnachten. Assia sieht Tannenbäume und Schaufenster voller Geschenke. Immer wieder hört sie das Wort Weihnachten. Assia kommt aus einem Land, in dem man dieses Fest nicht feiert. Deshalb fragt sie: Weihnachten, was ist das? Und sie kriegt die unterschiedlichsten Antworten...

Weihnachten ist, wenn meine Mama Plätzchen backt, wenn ich den Wunschzettel schreibe, wenn ich ein neues Fahrrad bekomme, wenn Oma und Opa zu Besuch kommen, wenn ich Geschenke bastele, wenn..., wenn...

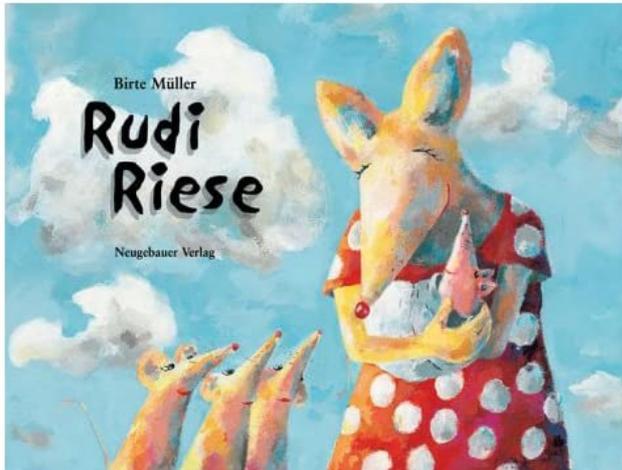
Weihnachten ist, wenn ich froh bin!

Material:

26 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Rudi Riese

Mediennummer:10 57 764



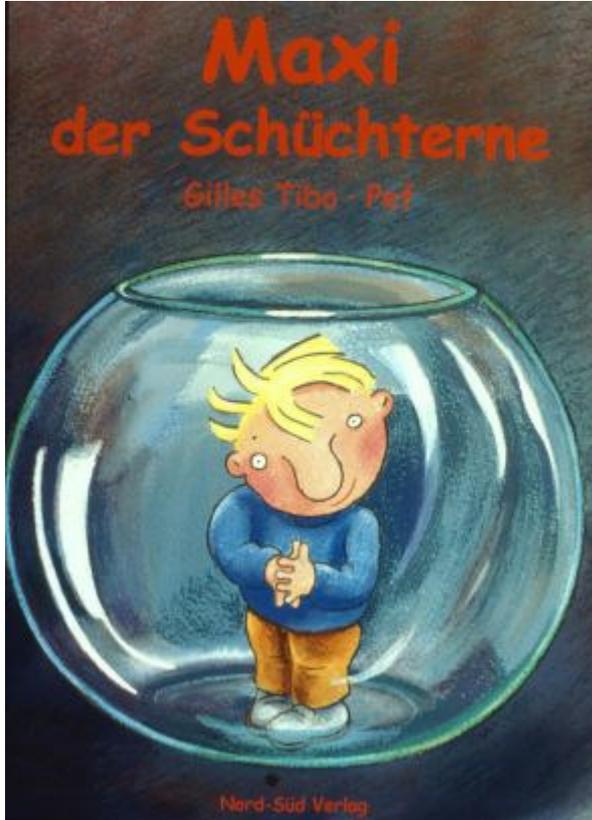
Rudi Riese ist so etwas wie das hässliche Entlein der Mäusewelt. Irgendwie ist er anders als seine Mäuseschwestern, hat einen zu langen Schwanz zum Balletttanz und zu große Füße zum Kästchenhüpfen, und als er dann noch im Hauseingang stecken bleibt, da lachen ihn die Schwestern richtig aus. Da wird Rudi richtig traurig - bis seine Mutter ihm erzählt, wie sie ihn einmal als Findelkind aus der Rattenwelt bei sich aufnahm und adoptiert hat: "Du bist kein Mäusekind, Rudi. Du bist ein Rattenjunge, und ich gebe dich nie mehr her." Von nun an wächst Rudi Riese über sich hinaus, hilft den Mäusen mit seiner fulminanten Rattenkraft bei ihren Tanzdarbietungen, hütet das Tor beim Fußballspiel, stellt seinen Schwanz zum Seilhüpfen zur Verfügung und ist plötzlich überall beliebt.

Material:

21 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Maxi der Schüchterne

Mediennummer: 10 57 765



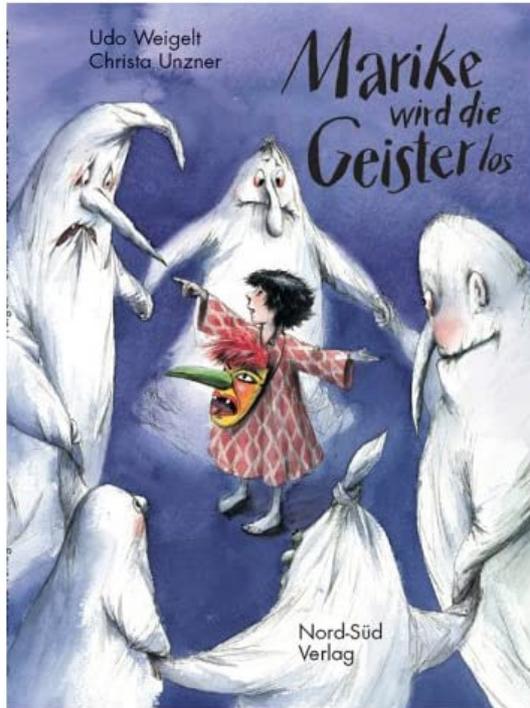
Maxi ist schüchtern: Wenn ihn jemand anspricht, wird er rot und verlegen. Dann bekommt er zum Geburtstag ein besonderes Geschenk: Tom, den tomatenroten Fisch. Maxi nimmt seinen Freund überall hin mit, auch in die Schule. Und er stellt überglücklich fest, dass seine Schüchternheit verschwindet, wenn er von Tom erzählen darf.

Material:

20 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Marike wird die Geister los

Mediennummer: 10 57 766



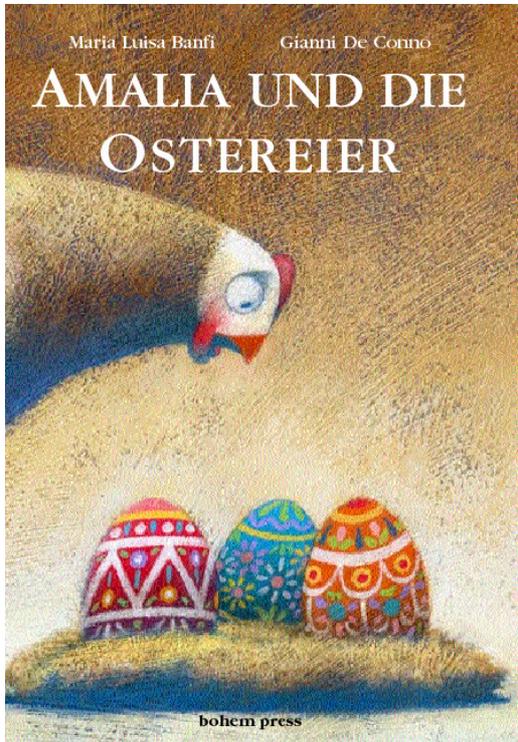
In dem Buch wird die Geschichte eines Mädchens erzählt, das seine nächtlichen Gespenster selbst besiegt. Marike hat Fasching gefeiert und noch ihre Hexenmaske auf. Da kommt ihr die Idee, dass sie damit die Gespenster erschrecken will, die ihr jede Nacht Angst machen. Und da sie sich nicht mehr ins Bockshorn jagen lässt, haben die Gespenster auf einmal Angst vor ihr, werden kleiner und kleiner und schließlich zu Federn, die Marike einfach aus dem Fenster hinauspustet.

Material:

18 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Amalia und die Ostereier

Mediennummer: 10 57 815



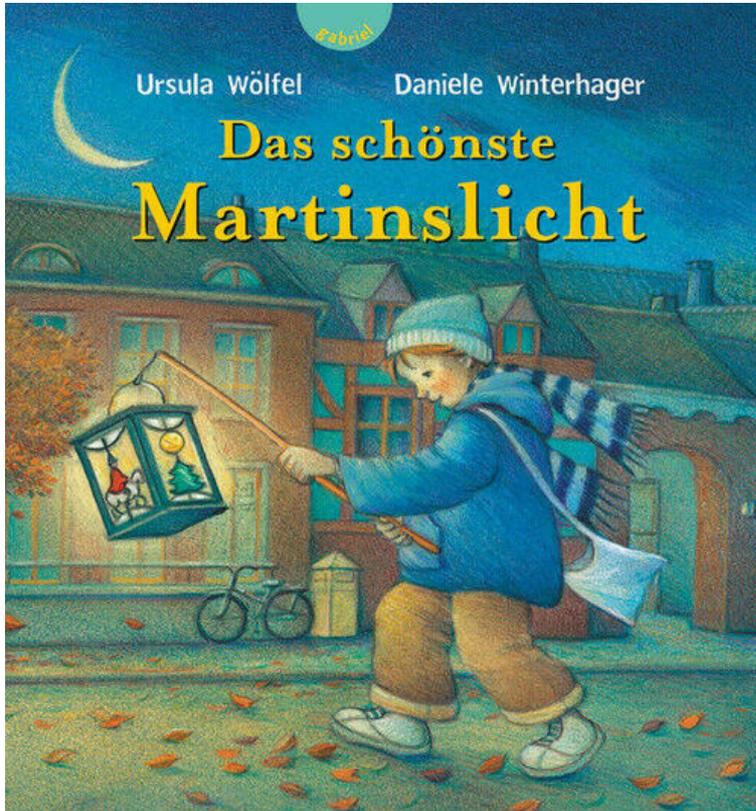
Das Huhn Amalia legt die schönsten Eier des ganzen Hofes. Trotzdem hält sie in letzter Zeit den Kopf so traurig gesenkt. Amalia hat nämlich zufällig Eier bei einem Hasen entdeckt, die in den herrlichsten Farben erstrahlten. Um ebenso schöne Eier wie dieser Hase zu legen, frisst Amalia nun sogar Rüben. Zu guter Letzt muss sie erfahren, dass die Sache mit den Farben eine ganz andere Bewandnis hat.

Material:

13 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Das schönste Martinslicht

Mediennummer: 10 57 816



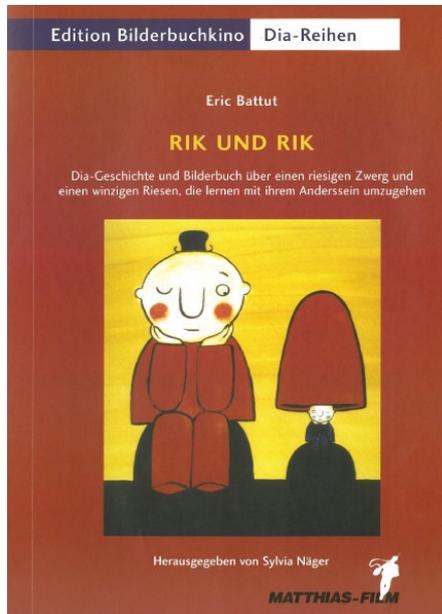
Martin hatte noch nie so eine schöne Laterne. Tagelang hat er daran gebastelt und heute trägt er sie beim Martinssingen stolz vor sich her. Da trifft er Thomas. Der hat keine Laterne mehr. Seine Laterne ist verbrannt. Ob Martin etwas einfällt, damit Thomas wieder lachen kann? Eine Martinsgeschichte, in der die Legende vom heiligen Martin wieder lebendig wird.

Material:

13 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Rik und Rik

Mediennummer: 10 57 817



Man spricht ja schon mal scherzhaft von den kleinsten Riesen oder den größten Zwergen, für Rik und Rik trifft das aber tatsächlich zu. Der eine wird im Land der rotgewandeten Zwerge mit ihren roten Zipfelmützen als Riese geboren, der andere als Zwerg im Land der Riesen mit einem blauen Bowler. Beide erhalten sehr zufällig den gleichen Namen und beide sind sehr unglücklich mit ihrer sehr unnormalen Größe. Als sie sich begegnen, kommen sie auf die Idee des Hut- und damit auch des Familientauschs. Damit wir nicht verwirrt werden, behalten die beiden aber ihre alte Kleidung. Mit ihnen kommt aber nicht nur ein Wesen der verfeindeten Gruppe in die eigene, sondern auch die dort gültigen Werte. Die beiden heiraten innerhalb der fremden Familie, alle vier treffen sich und die Männer kehren mit ihren Frauen in die eigene Familie zurück.

Material:

25 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Kurz nach sechs kommt die Echs

Mediennummer: 10 57 818



Der Alltag der kleinen Echse ist durchaus grau. Doch nachts, im Traum, erscheint der Echse eine kleine Hexe, und die hat einen Zauberstab. Die Echse hat viele Wünsche und die Hexe zaubert so manches herbei - aber alles hat einen Haken: Dem roten Cabrio fehlt der Motor, das treue Haustier ist zum Davonlaufen, die neue Frisur zum Totlachen. Wenn der Tag nach dieser nächtlichen Pleite dennoch wunderbar und die Echse ausgesprochen fröhlich ist, dann hat das nichts mit Zauberei zu tun, sondern allein mit der Einsicht, dass nichts so bleiben muss, wie es ist.

Material:

30 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Freunde fürs Leben

Mediennummer: 10 57 840



Wie lernt ein kleiner Tyrannosaurus, seine Freunde - trotz seines großen Hungers - nicht aufzufressen? Es war einmal ein kleiner Tyrannosaurus, der hatte keine Freunde, denn er hatte sie alle gefressen. Dabei versuchte er doch stets, sich zu beherrschen, doch bekam er immer solchen Hunger, dass er sich auf jeden neuen Freund stürzte und ihn mit Haut und Haar verschlang. An diesem Morgen hatte der kleine Tyrannosaurus gerade seinen letzten neuen Freund gefressen. Jetzt war er allein, ganz allein im großen Wald. Da wurde er sehr, sehr traurig und begann zu weinen. Außerdem wurde ihm klar, dass er bald erneut großen Hunger bekommen würde... Glücklicherweise näherte sich ihm in diesem Moment jemand. Jemand, der wusste, wie man es anstellt, nicht gefressen zu werden. Jemand, der das Leben des kleinen Tyrannosauriers änderte. Und zwar ein für alle Mal.

Material:

20 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Der kleine Weihnachtsmann geht in die Stadt

Mediennummer: 10 57 841



Die Bilderbuchgeschichte erzählt von einem kleinen Weihnachtsmann, der jedes Jahr die Waldtiere beschenkt. Dies erfahren die Tiere der Stadt und sie beschwerten sich, dass sie immer vergessen worden sind. Eine kluge Eule liefert dem kleinen Weihnachtsmann die rettende Idee, um die ungerechte Behandlung der Stadttiere zu beenden. Das Medienpaket besteht aus 14 Dias, einem Bilderbuch und Begleitmaterialien.

Material:

14 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Robbi regt sich auf

Mediennummer: 10 57 875



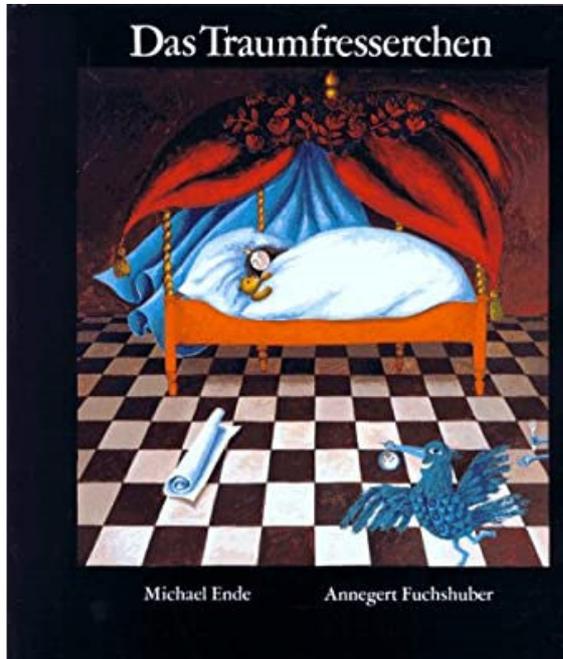
Als Robbi einmal ganz schlecht drauf ist, steigt ein schreckliches Ding in ihm hoch, ein Ding, das raus aus ihm will und dann alles umkrepelt. Ein Bilderbuch, das Wut und Zorn thematisiert und Kindern dabei die Möglichkeit bietet, aus angerichtetem Schlamassel ohne Schaden wieder herauszufinden.

Material:

23 Dias, DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Das Traumfresserchen

Mediennummer: 10 57 877



Angst vor bösen Träumen?

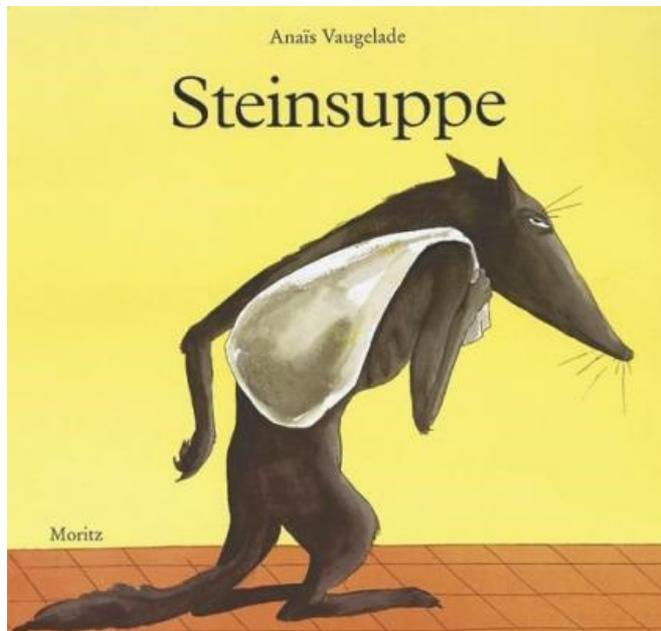
Prinzessin Schlafittchen, das Töchterchen des Königs von Schlummerland, hat Angst vor dem Schlafengehen, weil sie von bösen Träumen geplagt wird. Niemand weiß ein Mittel dagegen - bis ihr Vater dem Traumfresserchen begegnet.

Material:

20 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Steinsuppe

Mediennummer: 46 62 610



Ein Wolf klopft am Haus der Henne, um bei ihr Steinsuppe zu kochen. Die Henne ist misstrauisch, doch ist auch neugierig auf den Wolf und seine Steinsuppe. Die Nachbarn sorgen sich um die Henne und kommen dazu. Jeder von ihnen weiß einen Verbesserungsvorschlag für die Steinsuppe und so landen nach und nach Sellerie, Zucchini, Lauch, Rüben und Kohl im Kessel. Der Abend wird gemütlich...

Anais Vaugelade greift ein altes, aus Portugal stammendes Märchenmotiv auf, und erzählt eine neue Variante, die die Rolle des bösen Wolfs auf verschmitzte Weise in Frage stellt. Bei ihr bleibt offen, ob dem Wolf der Sinn nach Gemüse- oder Hühnersuppe steht, oder ahnt es der Leser?

Material:

DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Ich geh doch nicht verloren!

Mediennummer: 46 73 090



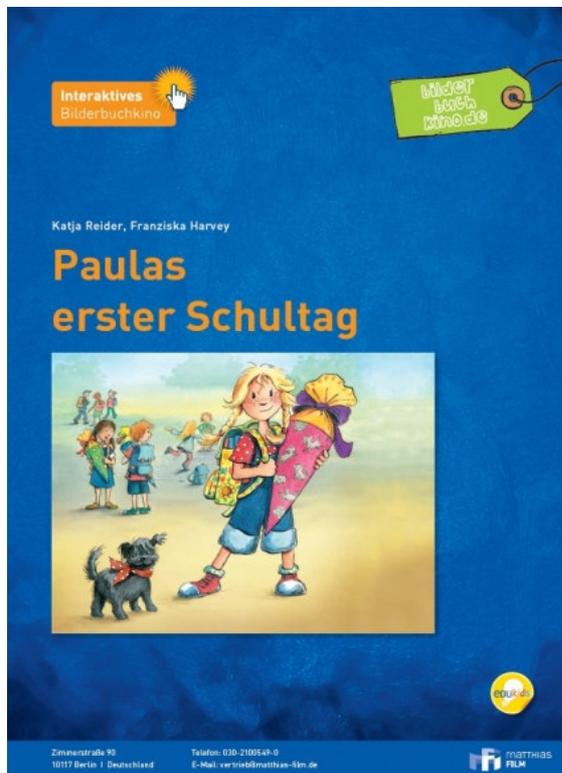
Lu ist mit ihrer Mama in der Stadt unterwegs und sie wollen eine ganze Menge Dinge besorgen. Doch es ist voll – richtig voll. Lus Mama hat ein bisschen Angst, dass ihre Tochter verloren gehen könnte, aber die beruhigt sie. Es würde schon nichts passieren. Warum auch? Doch es kommt, wie es kommen muss. Während Lu rechts und links schaut und nur auf den roten Mantel ihrer Mutter achtet, merkt sie nicht, dass sie einer völlig fremden Frau in einem roten Mantel nachgeht. Als sie ihren Fehler bemerkt...

Material:

DVD, Bilderbuch

Paulas erster Schultag

Mediennummer: 46 73 528



Endlich ist er da: Paulas erster Schultag! Mit ihrem nagelneuen Ranzen und der schönsten Schultüte der Welt macht sich Paula auf den Weg zur Schule. Doch da ist alles fremd und ernst. Zum Glück hat Paula ihren kleinen Hund dabei und der sorgt für eine Überraschung! Schnell merkt Paula: Sie muss keine Angst haben und Schule kann Spaß machen!

Material:
DVD, Bilderbuch

Am Tag, als Saída zu uns kam

Mediennummer: 46 78 627



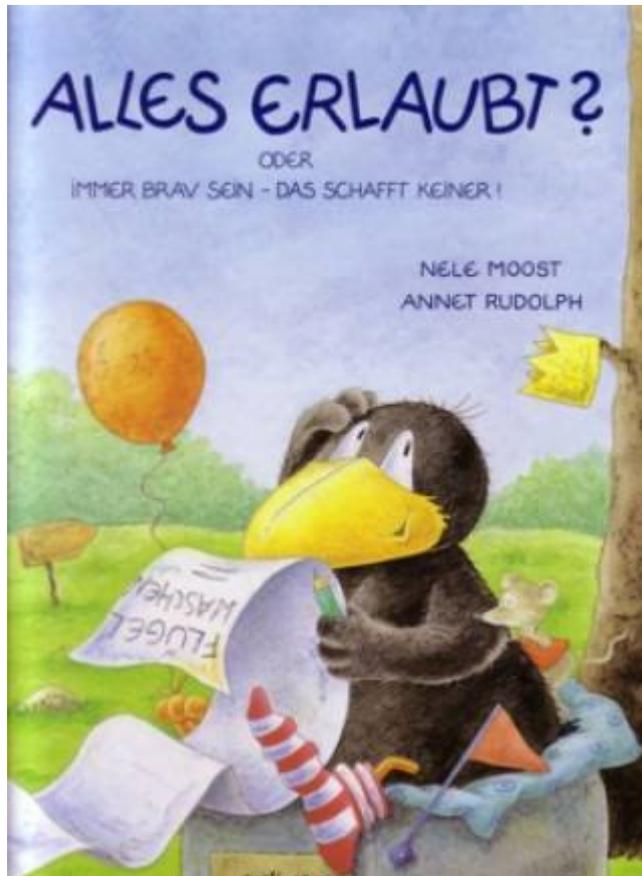
Mitten im Winter kommt Saída an. Traurig, mit schimmernden Tränen in den Augen und ohne ein Wort steht sie da. Die Ich-Erzählerin fühlt sich sofort zu Saída hingezogen und macht sich auf die Suche nach ihren Wörtern. Saída und das Mädchen, das ihre Freundin wird, erforschen hingebungsvoll und wie selbstverständlich Worte, Schriftzeichen und die Besonderheiten ihrer Sprachen. Sie freuen sich über ihre neuentdeckten Wörter und tauschen ihre Wortschätze aus. Ihr Sprachwissen und Sprachgefühl blühen ebenso auf wie ihre Freundschaft. Mit kindlichem Selbstverständnis bringen sie sich spielerisch gegenseitig ihre Sprachen bei und werfen sprachliche und kulturelle Grenzen über Bord.

Material:

DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Alles erlaubt? Oder immer brav sein – das schafft keiner!

Mediennummer: 50 50 662



Ab und zu benimmt der kleine Rabe sich etwas daneben. Nun steht sein Geburtstag bevor, und um überhaupt Geschenke zu bekommen, soll er von heute auf morgen brav werden. Wie soll das denn gehen? Da ist guter Rat teuer, denn auch seine Freunde wissen alle nicht so genau, wie das funktioniert mit dem brav sein.

Material:

16 Dias, 2 CDs, Bilderbuch, Begleitmaterial, Kopiervorlagen

Alles meins! 10 Tricks, wie man alles kriegen kann

Mediennummer: 50 50 773



"Was der hat, will ich auch haben!" hört man immer wieder aus Kindermund. Der kleine Rabe ist aber noch viel schlimmer als die Kinder. Mit immer neuen Tricks gelingt es ihm nach und nach, all seinen Freunden die begehrtesten Spielsachen abzuluchsen: Dem Igel klaut er nachts den Teddy, der Eule schwatzt er die goldene Kette ab, dem Wildschwein entwendet er die Rollschuhe. Am Ende sitzt der Nimmersatt mit vielen neuen Schätzen, aber ohne Freunde da...

Material:

15 Dias, CD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Gehört das so??! Die Geschichte von Elvis

Mediennummer: 50 50 787



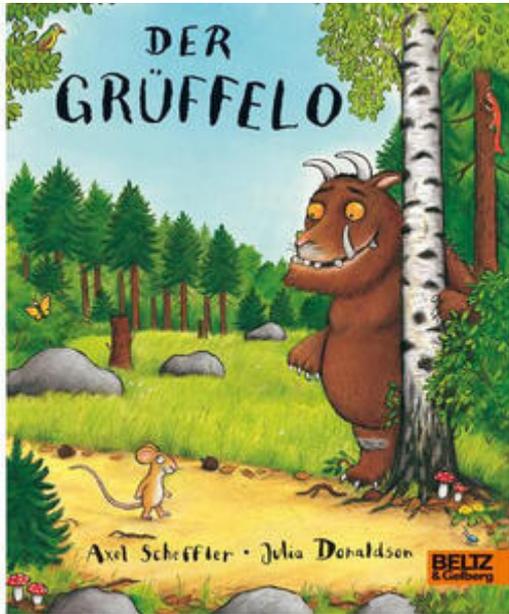
Niemand weiß, warum die Kleine mit der großen Handtasche wildfremde Leute anpflaumt - bis sich endlich jemand zu fragen traut. Sie ist traurig, weil Elvis tot ist. Nicht der Elvis, sondern ihr Kanarienvogel, der jetzt endlich ein feierliches Begräbnis bekommt. Ihren neuen Freunden kann die Kleine dann auch erzählen, wie Elvis so war und wie schön er gesungen hat. Ein Trostbuch für Kinder und ein wunderbares Bilderbuch voll Poesie.

Material:

20 Dias, DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Der Grüffelo

Mediennummer: 50 50 789



Der große Wald ist voller Gefahren. Da ist es gut, wenn man einen starken Freund hat. Und wenn man keinen hat, muss man einen erfinden. Die kleine Maus droht jedem, der sie fressen will, mit dem schrecklichen Grüffelo. Dabei gibt's Grüffelos gar nicht... Doch dann taucht er plötzlich wirklich auf, und sein Lieblingsschmaus ist Butterbrot mit kleiner Maus. Aber was eine clevere Maus ist, die lehrt auch einen Grüffelo das Fürchten.

Material:

24 Dias, DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial, Kopiervorlagen

Immer wieder sonntags

Mediennummer: 50 50 790



Alltag in der Familie: Mutter, Vater und Kind gehen ihrer Lieblings-beschäftigung nach, dem Fernsehen... Anstatt jedoch Gemeinsamkeit zu stiften konsumiert jedes Familienmitglied allein und isoliert; der Fernseher bestimmt den Alltag und verhindert effektiv jede Form der Kommunikation. Eines Tages jedoch passiert die Katastrophe: Vermutlich aufgrund der Belastung durch den Dauerbetrieb gibt das Gerät spektakulär den Geist auf! Jetzt ist guter Rat teuer, denn der Fernsehtechniker hat leider gerade keine Zeit... Und siehe da, Spaß kann man auch ohne den Fernseher haben!

Material:

20 Dias, DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Die besten Beerdigungen der Welt

Mediennummer: 50 50 812



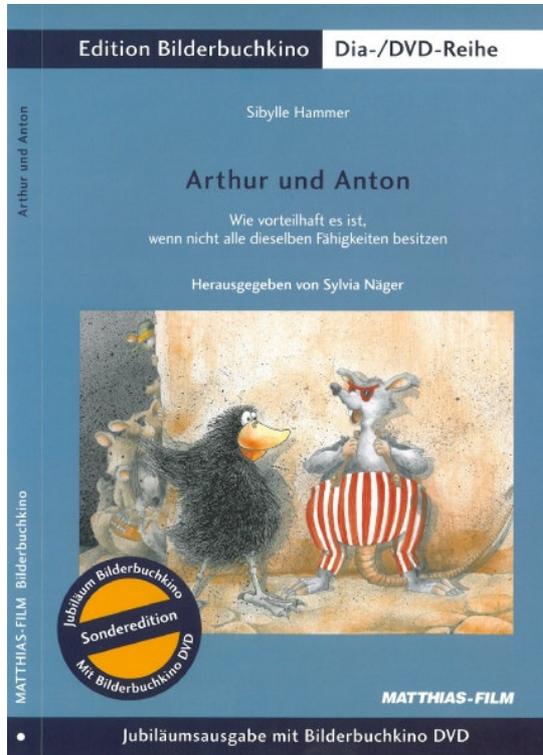
Ester, Putte und »ich« gründen an einem langweiligen Tag ein Beerdigungsinstitut. Für alle toten Tiere, die sonst keiner beachtet, wollen sie die besten Beerdigungen der Welt ausrichten! Mit einer toten Hummel fängt alles an. Ester will sie begraben. Auf einer Lichtung, zu der nur der geheime Pfad der Kinder führt. Ester ist fürs Schaufeln zuständig, »ich« für ein Gedicht am Grab und der kleine Putte soll dazu weinen. Aber eine Beerdigung ist natürlich nicht genug. Jetzt werden noch mehr tote Tiere gebraucht. Ester greift zum Telefon...

Material:

29 Dias, DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Arthur und Anton

Mediennummer: 50 50 820



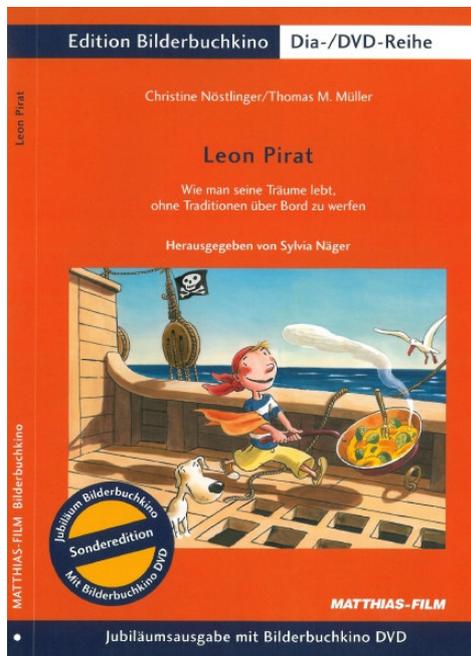
„Arthur und Anton“ von Sibylle Hammer ist die hervorragend illustrierte Geschichte eines kleinen Außenseiters, dessen Anderssein sich als Glück für die erweist, die ihn anfangs verspotten. Der Rabe Arthur wächst bei Ratteneltern auf. Neugierig auf die Welt trifft er auf eine Bande frecher Rattenkinder, die ihm schonungslos klarmachen, dass er anders ist als sie. Erst als sich Arthur auf seine eigenen Fähigkeiten besinnt, wird er in die Gruppe aufgenommen.

Material:

15 Dias, DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Leon Pirat

Mediennummer: 50 50 821



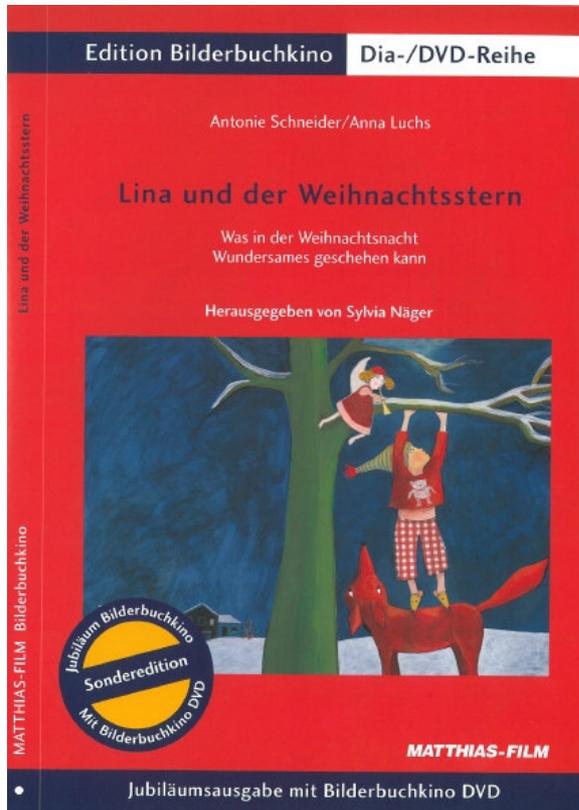
Eigene Träume und familiäre Traditionen müssen sich nicht ausschließen, wie die Geschichte vom kleinen Piraten Leon zeigt. Denn der möchte nur ungern in die Fußstapfen seines Vaters, des Piratenkapitäns, treten, schlägt sein Herz doch für die Kochkunst. Normalerweise überfallen Piraten Schiffe mit Schätzen, aber dort wo Leons Papa segelt, gibt es nur ärmliche Fischkutter. So verbringt der Kapitän seine Zeit damit, nach dem gesunkenen Schiff mit Kisten voller Gold zu suchen, von dem Opa immer erzählt hat.

Leon fährt gerne mit auf dem Schiff, aber statt seinem Vater nachzueifern, schleicht er lieber zum dicken Koch in die Kombüse. Wäre da nur nicht die Tradition von Kapitänen in seiner Familie, die er auf keinen Fall unterbrechen darf. Doch Leon bekommt seine Chance zum kochen...

Material: 19 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Lina und der Weihnachtsstern

Mediennummer: 50 50 822



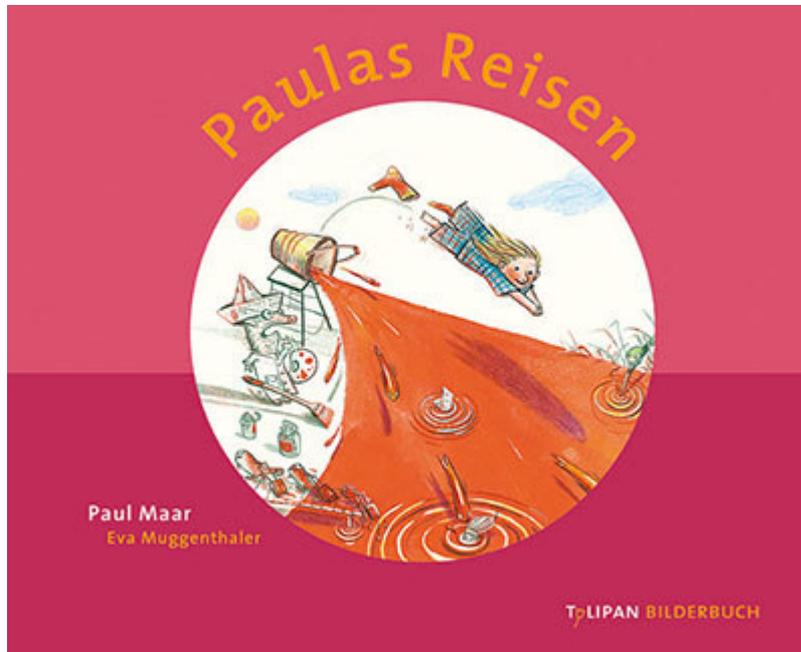
Weihnacht. Das ist eine ganz besondere Nacht. Das merken nicht nur die Gans und das Seidenhuhn, das merkt auch der Fuchs. Er klopft an die Tür und verlangt von Lina, dass sie ihm den Stall öffnet. Doch dann sieht der Fuchs auf dem alten Birnbaum etwas leuchten. Diesen Stern möchte er haben! Also macht Lina sich auf den Weg, den Stern zu holen ...

Material:

13 Dias, DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Paulas Reisen

Mediennummer: 50 50 863



Die kleine Paula geht auf eine Traumreise durch wundersame Welten, in denen strenge Gesetze herrschen: So gerät sie ins bunte Land der Kreise, wo sie von der Kugelpolizei ergriffen und der kugelrunden Landschaft angepasst wird. Es gelingt ihr zwar zu fliehen, doch auch im Tausend-Ecken-Land, im Land der roten Töne und im Land Kopfunter passt sie den Bewohnern überhaupt nicht ins Konzept. Aber zum Glück findet Paula jedes Mal einen Ausweg, bis sie endlich im Land der weichen Betten landet. Ein fantastisches Orchesterhörspiel über Toleranz und Mut zum Anderssein.

Material:

25 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Ich mit dir, du mit mir

Mediennummer: 50 50 903



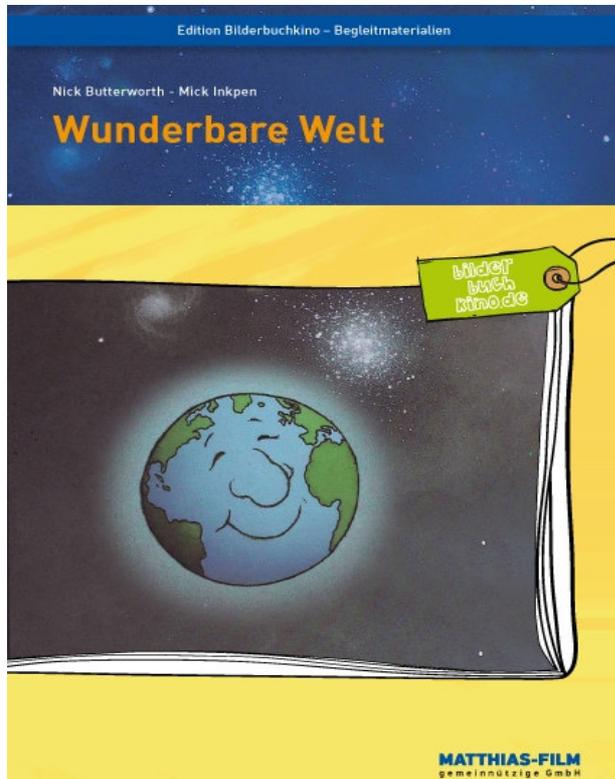
Inmitten der spätsommerlichen Landschaft sitzt der Bär auf seinem kirschroten Lieblingskissen. Von weit her hört er eine Musik. Der Siebenschläfer spielt auf seiner Flöte, so schön, dass der begeisterte Bär selber Flöte spielen will. Er tauscht die Flöte gegen sein Lieblingskissen ein. Doch schnell muss der Bär feststellen, dass seine Tatzen zu groß sind. Der Siebenschläfer hingegen kann sich bei dem schaurigen Gequietsche nicht ausruhen. Also wird munter drauf los getauscht: Flöte gegen Musik; Getragenwerden gegen die Richtung des Weges; Barentanz gegen Glückskiesel, Glückskiesel gegen Nüsse. Obwohl der Siebenschläfer sich regelmäßig bevorteilt und den Bären übers Ohr haut, gefällt Tauschen beiden sehr. In ihrer trauten Glückseligkeit stellen sie fest, dass es Erfahrungen und Dinge gibt, die nicht getauscht, sondern nur geschenkt werden können: Freundschaft und Zuneigung zum Beispiel.

Material:

16 Dias, CD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Wunderbare Welt

Mediennummer: 50 50 931



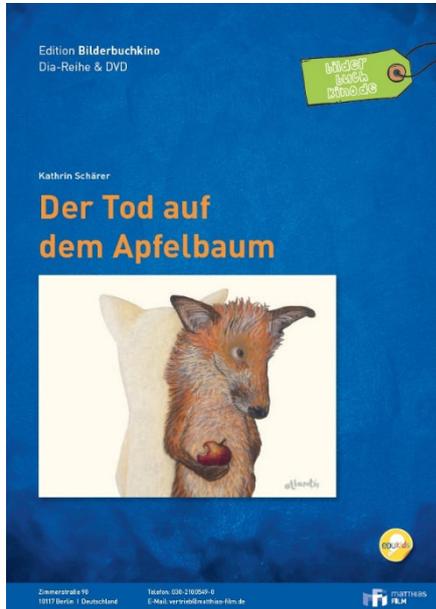
Wunderbare Welt erzählt die Entstehung der Erde als Schöpfungsgeschichte originell und mit viel Witz. Im ersten Teil wird deutlich, wie wunderschön Gott die Welt geschaffen hat. Ein wunderbarer Teil der Schöpfung sind die Menschen. Doch damit endet die Geschichte nicht. Die Autoren zeigen im zweiten Teil, wie viel die Menschen schon zerstört haben und dass es Zeit ist, uns wieder darauf zu besinnen, verantwortungsbewusst mit der Welt umzugehen.

Material:

17 Dias, DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Der Tod auf dem Apfelbaum

Mediennummer: 50 51 068



Der Tod kommt, um den Fuchs zu holen. Doch der will noch nicht sterben. Mit einem Trick hält er den Tod auf dem Apfelbaum fest. Aber der Fuchs wird älter. Seine Frau stirbt, die Kinder werden alt, und er gehört nirgends mehr dazu. Schließlich bittet er den Tod, zu ihm herunterzusteigen und ihn mitzunehmen.

Das Bilderbuch nähert sich unbefangen dem Thema Tod und zeigt ihn als natürlichen Bestandteil des Lebens. Eine Geschichte, die begeistert, was auch an den grandiosen Illustrationen liegt.

Material:

DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Die Geschichte vom Weihnachtsglöckchen

50 51 090



Mädchen Rahel lebt alleine mit seinem Vater in Betlehem. Eines Tages findet sie ein wunderschönes Glöckchen aus reinem Silber. Bestärkt von einer alten, weisen und blinden Frau Namens Ruth behält sie das kostbare Fundstück solange, bis etwas ganz Besonderes geschieht.

Die Geschichte vom Weihnachtsglöckchen“ ist ein zauberhafter Klassiker, der als Bilderbuchkino hervorragend in die Adventszeit einstimmt.

Material:

13 Dias, DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Ich geh doch nicht mit jedem mit!

Mediennummer: 50 51 093



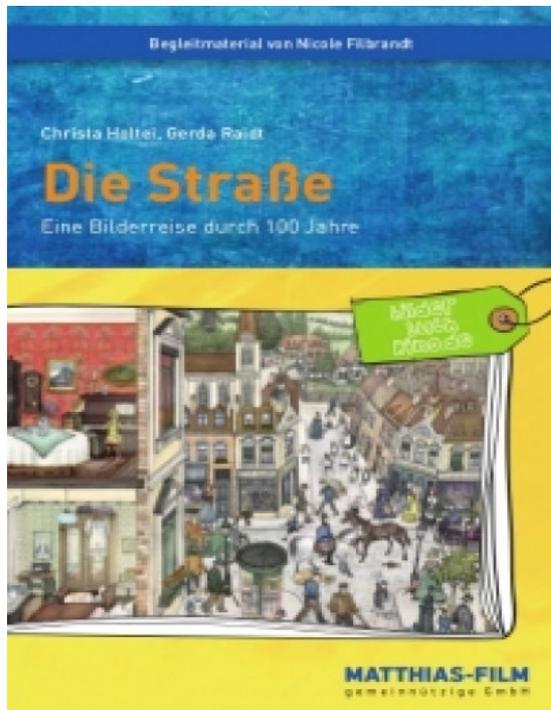
Die kleine Lu steht alleine vor dem Haus und wartet. Alle anderen Kinder sind schon abgeholt worden. Eine Bekannte kommt vorbei und möchte Lu mitnehmen. Lu weiß, es ist Frau Schmidt und dass sie in ihrer Gegend wohnt, doch es gibt auch viele Dinge, die sie nicht über Frau Schmidt weiß (etwa ob Frau Schmidt sich die Haare färbt oder wie sie mit Vornamen heißt). Lu wird klar: Sie kennt Frau Schmidt eben doch nur flüchtig. Sie geht nicht mit und wartet lieber weiter.

Material:

DVD, Bilderbuch

Die Straße

Mediennummer: 67 50 606



Eine faszinierende Bilderreise durch 100 Jahre Alltagsleben. Wir sehen in ein Haus und beobachten seine Bewohner, wir gucken in eine Straße und verfolgen ihren Wandel vom 20. ins 21. Jahrhundert. Wie wohnte man um 1910, wie wurde gekocht, wie die Wäsche gewaschen? Was spielten die Kinder und wann wurde das WC erfunden? Weshalb hatten Kinder früher keinen Computer? Und warum kommen wir heute kaum mehr ohne Handy klar?

Material:

DVD, Bilderbuch

Zwei für mich, einer für dich

Mediennummer: 46 50 1869



Drei leckere Pilze findet der Bär auf dem Heimweg im Wald. Sein Freund, das Wiesel, schmort sie sogleich in der schweren Pfanne. Doch dann haben die beiden ein Problem: Drei Pilze für zwei? Wie soll das gehen? Beide bringen ein Argument nach dem anderen, warum der eine mehr als der andere bekommen müsse: »Ich hab sie gefunden!« »Ich hab sie zubereitet.« »Aber nach meinem Rezept.« »Ich esse Pilze lieber!« »Ich bin größer!« »Ich muss noch wachsen ...« Bis plötzlich ein listiger Fuchs um die Ecke biegt und sich einen Pilz schnappt. „Der hat einfach unseren Pilz geklaut!“ Gleichzeitig ist damit aber auch das Problem gelöst und Ruhe kehrt ein.

Wenn das Wiesel nicht noch einen Nachtsch hätte: Drei Waldbeeren.

Material:

DVD, Bilderbuch

Seepferdchen sind ausverkauft

Mediennummer: 46 50 4326



Mikas Papa arbeitet zwar daheim, steckt aber bis über beide Ohren in Arbeit. Der versprochene Baggerseebesuch rückt immer mehr in weite Ferne! Um sich Luft zu verschaffen, erlaubt der Papa Mika, sich ein Haustier zu kaufen ... Damit beginnt eine turbulente Geschichte und bald bevölkert ein Tier nach dem anderen die Wohnung, ohne dass der gestresste Papa etwas davon mitbekommt! Auf die Maus folgt ein Hund, auf den Hund ein Seehund, auf den Seehund ein Pinguin, auf den Pinguin ein Papagei, bis zuletzt ein kleiner, aber sehr musikalischer Elefant in die Wohnung einzieht.

Material:

DVD, Bilderbuch, Begleitmaterial

Themenübersicht BILDERBUCHKINO

Verleihnummer	Titel	Themen
10 56 961	Warten aufs Christkind	Advent, Nikolaus, Weihnachten
10 56 962	Felix, Kemal und der Nikolaus	Weihnachten, Freundschaft, Interkultur
10 56 966	Das Abenteuer	Mut, Rollenbilder, Selbstwert
10 56 967	Eine Geburtstagstorte für den kleinen Bären	Freundschaft, Schenken, Feiern
10 57 005	Die Nacht der Wunder	Weihnachten, Streit, Gier
10 57 006	Pin Kaiser und Fip Husar	Freundschaft, Heimat
10 57 007	Papa!	Familie, Angst, Traum
10 57 009	Die sieben Raben	Märchen, Mut, Selbstwert, Mädchen
10 57 010	Fünfter sein	Angst, Arzt, Lyrik
10 57 073	Ein Buch für Bruno	Fantasie, Lesen
10 57 125	Du hast angefangen! Nein, du!	Streit, Gewalt, Verständigung, Frieden
10 57 652	Der Boxer und die Prinzessin	Freundschaft, Hilfsbereitschaft
10 57 653	Dani und die Schultüte	Schulanfang
10 57 654	Lotties neues Badetuch	Glück, Zufriedenheit, Hindernisse
10 57 656	Der kultivierte Wolf	Leselust, Leseanfänger
10 57 657	Streiten gehört dazu, auch wenn man sich lieb hat	Verlustangst, Streit, Konfliktbewältigung
10 57 661	Das Mädchen an der Krippe	Weihnachten, Stern von Betlehem
10 57 662	Der gestiefelte Kater	Märchen, Fantasie
10 57 663	Nico geht zum Nikolaus	Selbstbewusstsein, Weihnachten, Nicolaus
10 57 666	Blauer Hund	Angst, Freundschaft, Geborgenheit
10 57 763	Weihnachten ist, wenn...	Weihnachten
10 57 764	Rudi Riese	Außenseiter, Selbstwert, Toleranz
10 57 765	Maxi der Schüchterne	Angst, Schüchternheit, Freundschaft
10 57 766	Marike wird die Geister los	Angst, Nachtangst, Mut, Selbstbewusstsein
10 57 815	Amalia und die Ostereier	Ostern, Tradition, Ehrgeiz
10 57 816	Das schönste Martinslicht	St. Martin, Toleranz, Empathie
10 57 817	Rik und Rik	Außenseiter, Freundschaft, Identität
10 57 818	Kurz nach sechs kommt die Echs	Alltag, Traum
10 57 840	Freunde fürs Leben	Vertrauen
10 57 841	Der kleine Weihnachtsmann geht in die Stadt	Weihnachten, Tiere, Solidarität, Bescherung
10 57 875	Robbi regt sich auf	Gefühle, Monster, Selbstbewusstsein, Wut
10 57 877	Das Traumfresserchen	Angst, Traum, Grundschulenglisch

Themenübersicht BILDERBUCHKINO

46 62 610	Steinsuppe	Fabel, Misstrauen, Vertrauen, Mut, Angst, Tiere, Stärke, Schwäche, Alleinsein, Mitgefühl
46 73 090	Ich geh doch nicht verloren	Mut, Selbstbewusstsein, Vertrauen
46 73 528	Paulas erster Schultag	Abschied vom Kindergarten, Einschulung, Freundschaft, Rituale
46 78 627	Am Tag, als Saida zu uns kam	Fremdheit, Freundschaft, Kultur, Poesie, Sprache, Wortschatz
50 50 662	Alles erlaubt? Immer brav sein, das schafft keiner	Regeln akzeptieren
50 50 773	Alles meins!	Teilen, Eigentum, Sozialverhalten
50 50 787	Gehört das so? Die Geschichte von Elvis	Trauerarbeit, Wut, Abschied nehmen, Hilflosigkeit
50 50 789	Der Grüffelo	Angst, Empathie, Glaube, Leben im Wald, Selbstbehauptung
50 50 790	Immer wieder sonntags	Familie, Freizeit, Fernsehkonsum, Medien
50 50 812	Die besten Beerdigungen der Welt	Beerdigung, Tod, Trauer
50 50 820	Arthur und Anton	Anderssein, Außenseiter, Toleranz, Integration, Freundschaft
50 50 821	Leon Pirat	Identitätsfindung, Vorbild, Vater-Sohn
50 50 822	Lina und der Weihnachtsstern	Weihnachten
50 50 863	Paulas Reisen	Anderssein, Toleranz, Träume
50 50 903	Ich mit dir, du mit mir	Freude, Freundschaft, Parabel, Tauschen
50 50 931	Wunderbare Welt	Entstehung der Erde, Schöpfung, Umweltzerstörung
50 51 068	Der Tod auf dem Apfelbaum	Abschied, Altsein
50 51 090	Die Geschichte vom Weihnachtsglöckchen	Festtage, Feiertage, Weihnachten
50 51 093	Ich geh doch nicht mit jedem mit	Abholen, NEIN-Sagen, Selbstbewusstsein, Sexueller Missbrauch
67 50 606	Die Straße	Alltag, Stadtplanung, Stadtentwicklung
46 50 1869	Zwei für mich, einer für dich	„übers Ohr hauen“, Hunger, Gier, Freundschaft, Teilen
46 50 4326	Seepferdchen sind ausverkauft	Haustiere, Langeweile, Verantwortung, Versprechen, Geld, Geduld